



MEHR ALS PAUSE –

Schulhöfe als Lebensräume für Menschen, Tiere und Pflanzen

Dr. Petra R. Moog, Düsseldorf

AGENDA

- ... Schulhöfe heute
- ... wenn Grün Schule macht
- ... eine Fläche - verschiedene Lesarten
- ... was lebendige Schulhöfe bieten
- ... für Menschen, Tiere und Klima planen
- ... ein ganzes Schulgebäude als Lebensraum

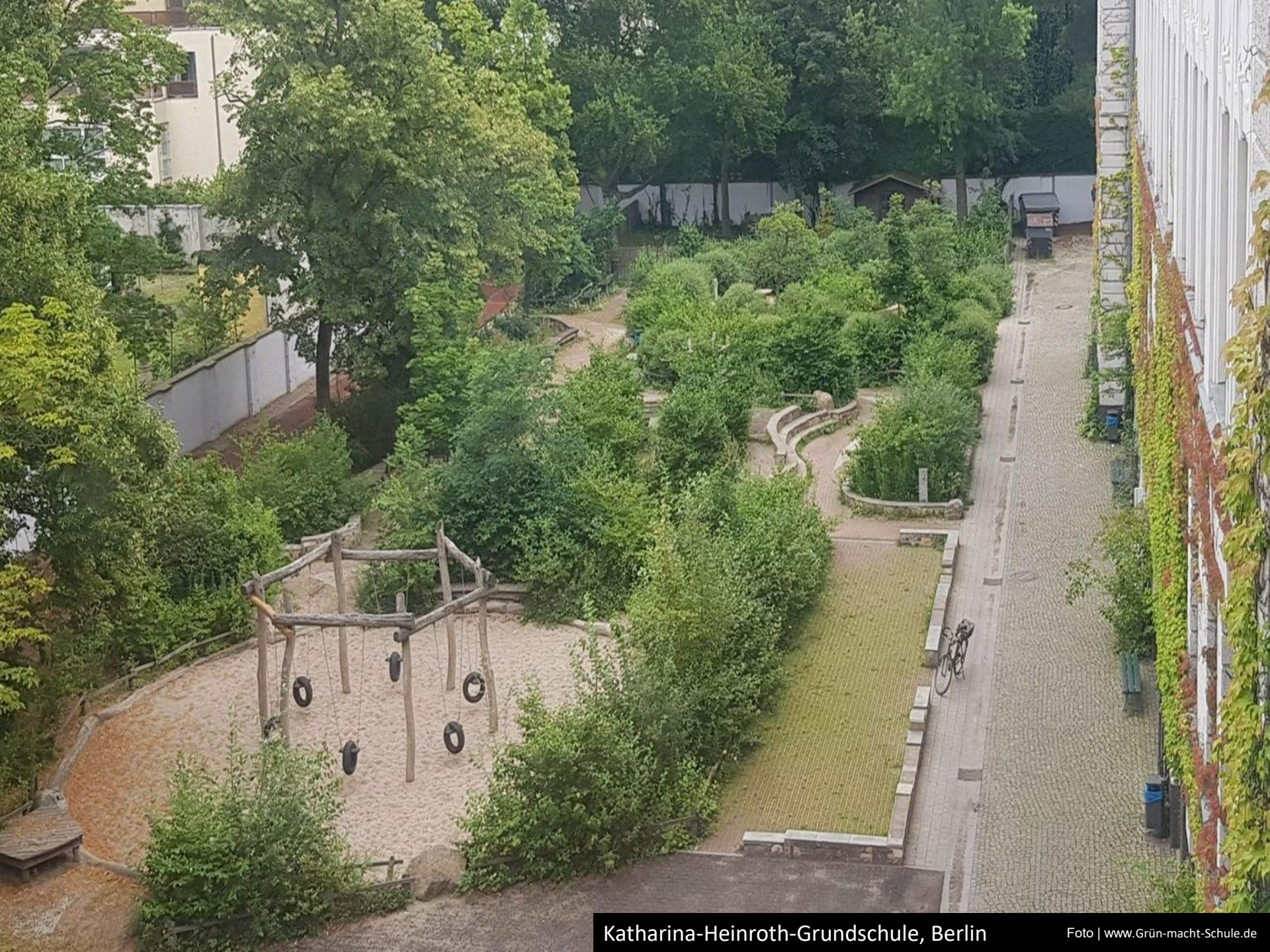


Schulhöfe heute



monoton · laut · heiß · kontrolliert · leblos · versiegelt · leer · grau...







Hängematten

Naschobst

Obstbaum

Wildes Eck

Steinhaufen

Blumen-/Staudenbeet

Folientunnel

Gemüsebeet

Waschplatz

Obstbaum

Freiluftklasse

Kräuterbeet

Hochbeet

Sitzecke

Arbeitsplatz im Schatten

Gartenhütte



Quelle | https://www.youtube.com/watch?v=qzlu_IdHWu8 verändert P. Moog

... Schulhöfe heute

... wenn Grün Schule macht

... eine Fläche, verschiedene Lesarten

... was lebendige Schulhöfe bieten können

... für Menschen, Tiere und Klima planen

... ein ganzes Schulgebäude als Lebensraum

















REGENWASSER-MANAGEMENT TÅSINGE PLADS, KOPENHAGEN

Regenwasser wird in unterirdischen Tanks gesammelt und kann durch Pumpen oder Spielen wieder nach oben befördert werden. Das Wasser wird zur Bewässerung der Pflanzen und Bäume genutzt.



... Schulhöfe heute

... wenn Grün Schule macht

... eine Fläche, verschiedene Lesarten

... was lebendige Schulhöfe bieten können

... für Menschen, Tiere, Pflanzen und Klima planen

... ein ganzes Schulgebäude als Lebensraum





SCHULHOF HEUTE



Komplett versiegelte Außenfläche

kaum Grün, kaum Leben



Hitzeinsel im Sommer

starke Aufheizung,
keine Verschattung



Keine Versickerung

Regenwasser kann nicht
einsickern oder verdunsten



Kaum Lebensraum

für Pflanzen und Tiere



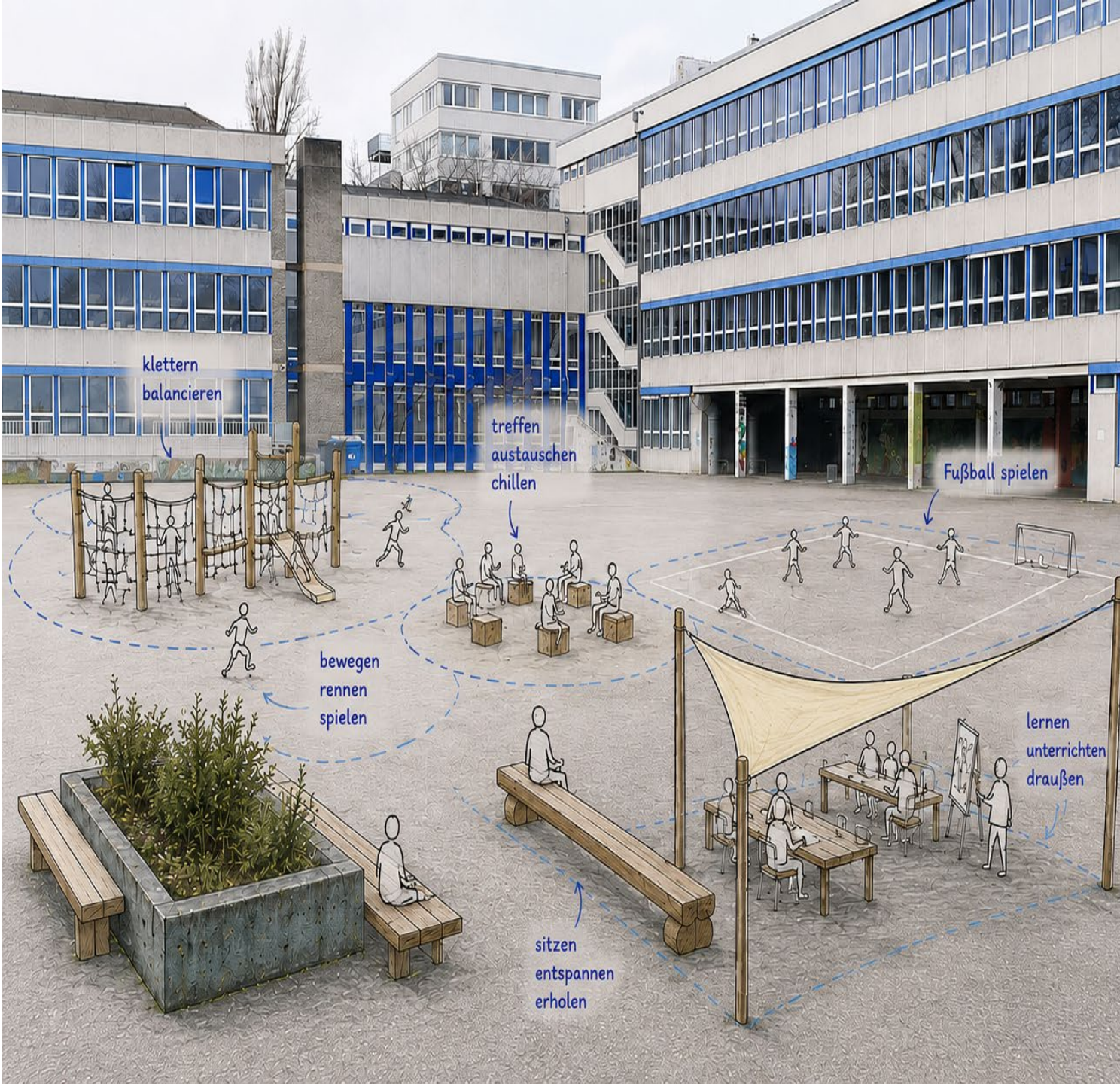
Keine Aufenthaltsqualität

keine Sitzplätze,
keine Rückzugsorte



**Freie Zugangs- und
Bewegungsfläche
für Feuerwerkfahrzeuge**

diese Funktion muss
erhalten bleiben



AUS SICHT DER MENSCHEN

Für Schülerinnen und Schüler
und Pädagog:innen



BEWEGUNG UND SPIEL

- rennen und spielen
- klettern und balancieren
- bewegen



TREFFEN UND AUSTAUSCHEN

- treffen
- miteinander sprechen
- zusammen sein



ENTSPANNEN UND ERHOLEN

- sitzen und entspannen
- chillen
- erholen



LERNEN UND UNTERRICHTEN

- lernen im Freien
- draussen unterrichten
- neue Lernorte nutzen



MEHR KOMFORT

- Schattenplätze schaffen
- Hitzeschutz ermöglichen
(z.B. durch Bäume,
Sonnensegel)



Heimische Bäume
für Schatten und
Lebensräume

Fassadenbegrünung
für Klima, Insekten
und schöneres Umfeld

Mini-Wald
(Miyawaki)
dicht, artenreich,
lebendiger
Rückzugsort

Baum als
Schattenspende
und Lebensraum

Hecke als
Rückzugs- und
Strukturierungselement

Blühsäume und
Insektennahrung
am Rand

Regenwasser
versickern

Lernen draußen
im Schatten,
umgeben von
lebendiger Natur

Pflanzbereiche
mit struktureicher
Bepflanzung und
Insektennahrung

AUS SICHT VON PFLANZEN UND TIEREN

Mehr Natur. Mehr Leben.
Mehr Vielfalt.

LEBENSÄUERE SCHAFFEN

- heimische Pflanzen
- vielfältige Strukturen
- Nahrung und Schutz

INSEKTEN UND TIERE FÖRDERN

- blühende Pflanzen
- Nistmöglichkeiten
- Rückzugsorte

KLIMA UND WASSER

- Schatten und Kühlung
- Regenwasser versickern
- Boden entsiegeln

VERNETZUNG UND VIELFALT

- Hecken und Strukturen
- unterschiedliche Habitate
- ökologische Vernetzung

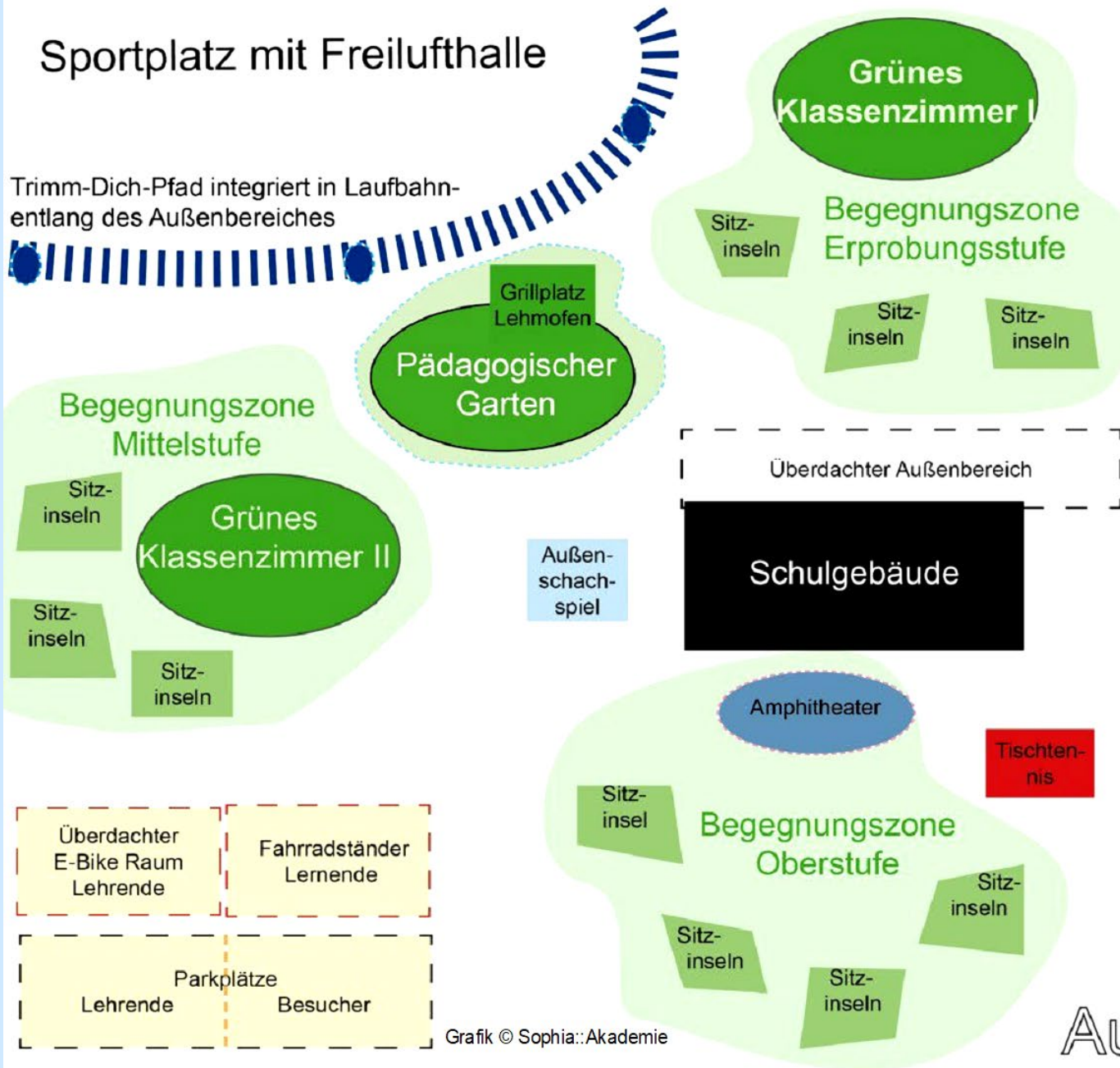
FEUERWEHRFLÄCHE ERHALTEN

- freie Zugangs- und
Bewegungsfläche
für Feuerwehrfahrzeuge
bleibt erhalten

[---] = Feuerwehrzone
freihalten

Sportplatz mit Freilufthalle

Trimm-Dich-Pfad integriert in Laufbahn-
entlang des Außenbereiches

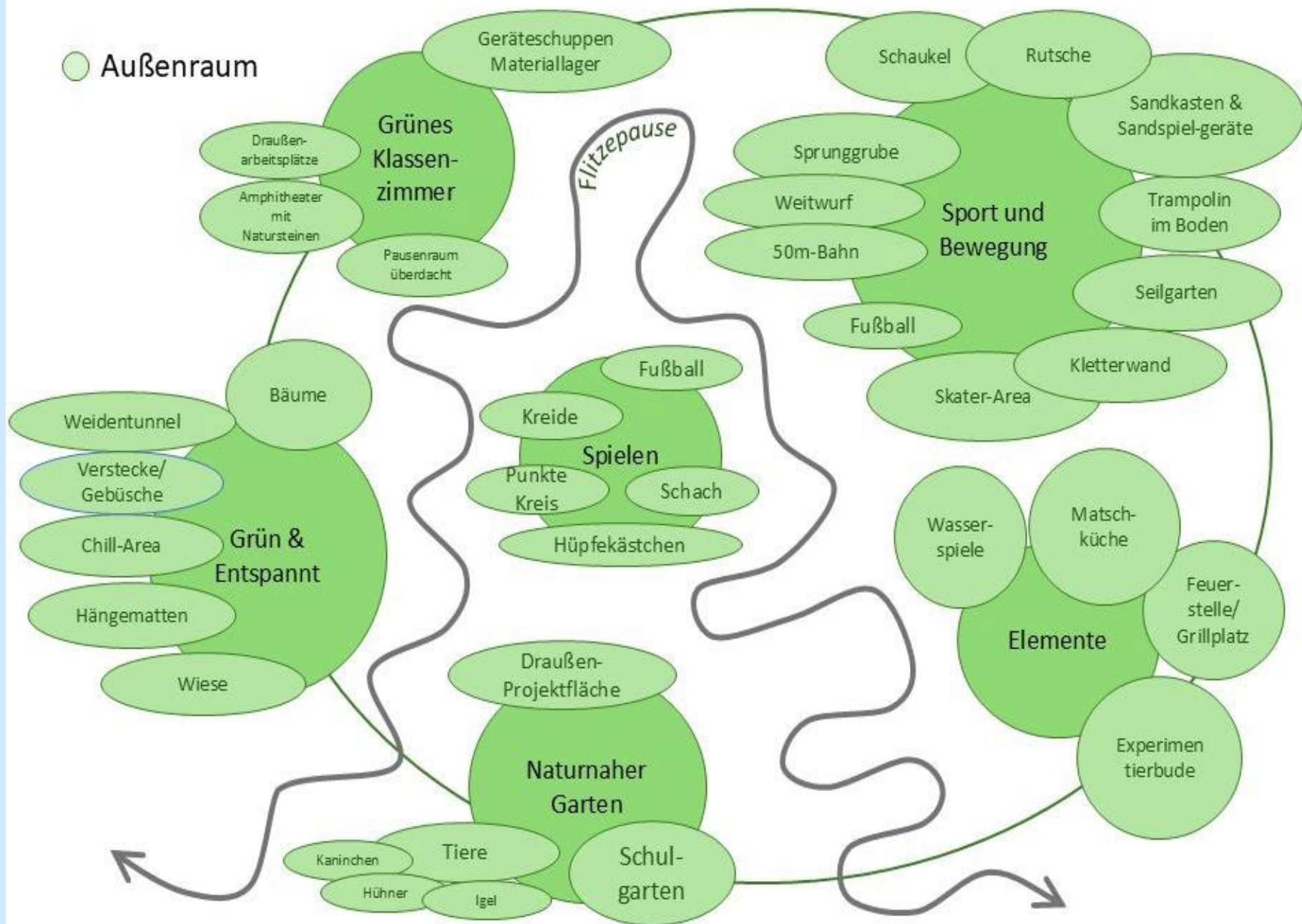


Bewegungszone



Außengelände

Grafik © Sophia::Akademie



... Schulhöfe heute

... wenn Grün Schule macht

... eine Fläche, verschiedene Lesarten

... was lebendige Schulhöfe bieten können

... für Menschen, Tiere und Klima planen

... ein ganzes Schulgebäude als Lebensraum







Biodiversity School, Boulogne-Billancourt, France

Foto | Chartier Dalix



Biodiversity School, Boulogne-Billancourt, France

Foto | Chartier Dalix



Biodiversity School, Boulogne-Billancourt, France

Foto | Chartier Dalix



Was ein naturnaher Schulhof für alle bedeutet

	 Für Kinder und Jugendliche	 Für Pflanzen und Tiere	 Fürs Klima und die Umwelt	 Für die Gemeinschaft und das Miteinander
Bewegung und Spiel 	• mehr Platz zum Rennen, Klettern und Balancieren • abwechslungsreiche Spielmöglichkeiten in der Natur • fördert Motorik, Koordination und Kreativität	• vielfältige Strukturen (Steine, Holz, Hecken) als Lebensräume • Nistmöglichkeiten und Verstecke • mehr Artenvielfalt durch verschiedene Lebensräume	• weniger Hitze auf versiegelten Flächen • Schatten durch Bäume und Sträucher • Verdunstung kühlt die Umgebung	• gemeinsames Spielen und Bewegen stärkt Zusammenhalt • Orte zum Treffen und Zusammensein • für alle Altersgruppen nutzbar
Wohlbefinden und Gesundheit 	• grüne Umgebung reduziert Stress • frische Luft und angenehmes Mikroklima • Rückzugsorte zum Ausruhen und Entspannen	• Pflanzen verbessern die Luftqualität • Nahrungsquellen für Insekten und Vögel • natürliche Kreisläufe werden gefördert	• bessere Luftqualität durch Pflanzen • Feinstaubbindung • weniger Lärm durch dichte Bepflanzung	• Wohlfühlorte fördern ein positives Miteinander • weniger Konflikte, mehr Rücksichtnahme • ein Ort, an dem sich alle wohlfühlen
Lernen und Entdecken 	• Natur direkt erleben und verstehen • Tiere und Pflanzen beobachten • idealer Lernort für Umwelt-, Klima- und Sachunterricht	• mehr Bestäuber (Bienen, Schmetterlinge) • Lebensräume für heimische Arten • Förderung der Biodiversität	• Regenwasser kann versickern • Wasser wird gespeichert und steht Pflanzen zur Verfügung • Entlastung der Kanalisation	• gemeinsames Gärtnern und Pflegen • Projekte stärken Teamgeist • Verantwortung übernehmen und sich engagieren
Lebensräume und Vielfalt 	• spannende Entdeckungsräume • Verstecke, Höhlen, naturnahe Bereiche • fördert Neugier und Achtsamkeit	• heimische Pflanzen bieten Nahrung und Schutz • mehr blühende Vielfalt das ganze Jahr • gesunde Böden als Grundlage	• gesunde Böden speichern CO₂ • Pflanzen nehmen CO₂ auf und produzieren Sauerstoff • Beitrag zum Klimaschutz	• Vielfalt macht den Schulhof lebendig • jeder trägt etwas zur Vielfalt bei • ein gemeinsames Projekt mit bleibendem Wert
Klima- und Umweltschutz 	• lernen, wie Klima- und Umweltschutz funktioniert • erleben Nachhaltigkeit im Alltag • werden zu verantwortungsbewussten Menschen	• stabile Ökosysteme sind widerstandsfähiger gegen Veränderungen • natürliche Prozesse bleiben erhalten • langfristig gesunde Lebensräume	• weniger Aufheizung und Überflutungen • Speicherung von Wasser und Kohlenstoff • Beitrag zu einem besseren Stadtklima	• gemeinsames Engagement für die Umwelt • Vorbild für andere Schulen und das Quartier • langfristige Wirkung für alle
Gemeinschaft und Teilhabe 	• mitgestalten, mitentscheiden, mitanpacken • stärkt Selbstvertrauen und Zugehörigkeit • alle können sich einbringen	• naturnahe Pflege fördert langfristig stabile Lebensräume • weniger Pflegeaufwand durch naturnahe Gestaltung	• nachhaltige Gestaltung spart Ressourcen • langfristig geringere Kosten (z. B. durch Entsiegelung) • zukunftsorientierte Investition	• Schule wird zum Zentrum der Nachbarschaft • Kooperationen mit Eltern, Vereinen und Initiativen • gemeinsam Zukunft gestalten



Ein naturnaher Schulhof ist ein Gewinn für alle – heute und für kommende Generationen. ♥





DANKE

**Kinder brauchen keine
perfekten Schulhöfe.**

Aber Lebendige!

KONTAKT

petra.moog@sophia-akademie.de

SOPHIA
::AKADEMIE::

Quellen und weitere Infos:

- > <https://churermodell.ch/>
- > <https://learning-environments.eu>
- > <https://lea.learning-space.eu>
- > <https://schulbauopensource.de>
- > <https://www.gruen-macht-schule.de/>
- > www.clear.learning-space.eu
- > www.lea.learning-space.eu
- > www.mobile.learning-space.eu
- > www.learning-environments.eu



Urheberrechte und Lizenzbedingungen

Weitergabe als OER ausdrücklich erlaubt unter gleichen Bedingungen und Angabe evt. Änderungen. Als Namensnennung ist vorgesehen: Hinweis gemäß [TULLU-Regel](#): „Präsentation - Mehr als Pause-“ von Dr. Petra R. Moog für Fachtagung Gartenpädagogik 2026, Tulln (Österreich) unter [Creative Commons Attribution 4.0 International License](#).

Wenn nicht anders angegeben liegen die Urheberrechte der dargestellten Graphiken und Fotos bei Petra R. Moog.

Tags: #Partizipation, #Lebensfreundliche Schulhöfe, #Lernraumentwicklung, #CLEAR



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union

Neither the European Commission nor the project's national
funding agency PAD are responsible for the content or liable
for any losses or damage resulting from the use of these resources.

Erasmus+ CLEAR 2025-KA2020-SCH-000361693



Clear

Compass of Learning Environment
by Adaptive Re-Use

Weiterführende Links

<https://www.staedtetag.de> -> Biodiversität Positionspapier

<https://www.naturimgarten.at/gartenwissen/seminar-und-tagungsunterlagen.html>

<https://www.miya-forest.de>

<https://leibniz-lib.de/de/ueber-das-lib/mitarbeitende/karsten-stehr.html>

https://www.gruen-macht-schule.de/images/downloads/kartenset/Kartenset_GmS_stark_komprimiert.pdf

<https://www.gruen-macht-schule.de/de/schulhofqualitaet/schulhofqualitaet>

<https://www.wwf.de/living-planet-report>

<https://www.nabu.de/umwelt-und-ressourcen/oekologisch-leben/balkon-und-garten/grundlagen/dachwand/28549.html>

https://www.youtube.com/watch?v=RO_SzourHJc&t=471s

<https://www.bvnw.de/angebote/wissenswertes/handbuch-tiny-forests-einfach-selbst-gestalten>